

Christian Veith wird neuer Kuratoriumsvorsitzender der Deutschen Nationalstiftung

Berlin, 24. Juni 2026

Der Jurist und Finanzexperte Dr. Christian Veith ist heute zum neuen Vorsitzenden des Kuratoriums der Deutschen Nationalstiftung gewählt worden. Er löst damit seinen Vorgänger Prof. Dr. Rüdiger Grube ab. Letzterer saß dem Gremium seit 2016 vor. „Wir danken Rüdiger Grube herzlich für seine hervorragende Arbeit als Vorsitzender unseres Kuratoriums in den letzten zehn Jahren. Sein Engagement und seine wertvollen Beiträge haben unsere Projekte nachhaltig geprägt und weiterentwickelt. Wir sind sehr dankbar für seine langjährige Unterstützung und die gemeinsam erreichten Erfolge“, sagte Agata Klaus, Geschäftsführerin der Deutschen Nationalstiftung.

Grubes Nachfolger Veith war über viele Jahre als Geschäftsführer und Senior Partner bei der Wirtschaftsberatungsgesellschaft Boston Consulting Group tätig. Teil des Kuratoriums der Deutschen Nationalstiftung ist Veith bereits seit 2024. Darüber hinaus sitzt er im Kuratorium der Hamburger Bucerius Law School. Als Gründer und langjähriger Unterstützer der Initiative „Joblinge“ setzt er sich zudem dafür ein, junge Menschen auf dem Weg in Ausbildung und Berufsleben zu unterstützen.

„Ich freue mich darauf, die Arbeit von Rüdiger Grube fortzusetzen und gemeinsam mit dem Kuratorium die Ziele der Deutschen Nationalstiftung weiter voranzutreiben, um das Bewusstsein für nationale Zusammengehörigkeit und Verantwortung in unserer Gesellschaft zu stärken“, sagte Veith heute nach seiner Wahl zum neuen Kuratoriumsvorsitzenden der Deutschen Nationalstiftung.

Die überparteiliche, unabhängige und gemeinnützige Deutsche Nationalstiftung fördert seit 1993 das Zusammenwachsen Deutschlands, gegründet von Helmut Schmidt und seinen Weggefährten. Die Stiftung stärkt die Idee einer friedlichen deutschen Nation als Teil eines vereinten und weltoffenen Europas. Sie vergibt unter anderem jedes Jahr den Nationalpreis, veranstaltet europäische Jugendprojekte und bringt die „Berichte zur Lage der Nation“ heraus. Außerdem fördert die Deutsche Nationalstiftung das Thüringer „Fest der Demokratie“, das in dieser Woche stattfindet.